

Landkreis Oberhavel  
Stabsstelle Weiterbildung, Kultur und Sport  
Kulturförderung  
Adolf-Dechert-Straße 1  
16515 Oranienburg



## **Datenschutzinformation zur Kulturförderrichtlinie des Landkreises Oberhavel gemäß Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)**

**Verantwortlicher** für die Datenverarbeitung  
Landkreis Oberhavel  
vertreten durch den Landrat  
Adolf-Dechert-Straße 1, 16515 Oranienburg

**Datenschutzbeauftragter**  
Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie  
unter der Telefonnummer 03301 601-1093 oder  
per E-Mail [Datenschutz@oberhavel.de](mailto:Datenschutz@oberhavel.de)

### **Zweck der Verarbeitung**

Die personenbezogenen Daten werden für die Prüfung, Bearbeitung und gegebenenfalls Gewährung für Zuwendungen zur Unterstützung der Kultur beziehungsweise für Zuwendungen zur Unterstützung von Projekten gemäß Kulturförderrichtlinie des Landkreises Oberhavel verarbeitet.

### **Rechtsgrundlagen**

Die Verarbeitung der Daten erfolgt aufgrund des öffentlichen Interesses nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DS-GVO.

### **Notwendigkeit der Bereitstellung der Daten**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Prüfung, Bearbeitung und gegebenenfalls Zuwendung erforderlich. Ohne diese Daten kann der Antrag auf Zuwendung nicht bearbeitet werden.

### **Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Empfänger sind die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter des Fachdienstes Weiterbildung, Kultur und Sport, Beschäftigte des Fachdienstes IT-Dienstleistungen sowie die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter des Fachdienstes Haushalt und Finanzsteuerung und des Fachdienstes Kreiskasse für die gegebenenfalls stattfindende Auszahlung der Zuwendung.

### **Speicher- und Aufbewahrungsfristen**

Die Unterlagen sind zehn Jahre aufzubewahren. Die Fristen beginnen am 1. Januar des der Feststellung des Jahresabschlusses folgenden Haushaltsjahres (§ 37 Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung - KomHKV).

### **Betroffenenrechte/Beschwerderecht**

Es besteht ein Recht auf Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten (Artikel 15 DS-GVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, besteht ein Recht auf Berichtigung (Artikel 16 DS-GVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so kann die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangt sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt werden (Artikel 17, 18 und 21 DS-GVO).

Sollte eine betroffene Person von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Daten verarbeitende Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiter besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg (Stahnsdorfer Damm 77 in 14532 Kleinmachnow).

### **Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling**

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling gemäß Artikel 22 DS-GVO erfolgt nicht.